

INHALT

■ Weinbauverband

Verabschiedung von Peter Wohlfarth	6–7
Weinbotschafterinnen gekrönt	8
Austausch über geografische Herkunftsangaben	9

■ Junges Baden

Landjugend wirbt für heimische Erzeugnisse	10
--	----

■ Baden

Demobetriebe jetzt im ganzen Land	11
Weinbauinstitut Freiburg feiert 100 Jahre	12–13
Weintourismus-Preise Baden-Württemberg verliehen	14
Jubiläumswochenende „Vinissima – Frauen und Wein“	15
15. Internationalen Grauburgunder-Wettbewerb	16
18. Müller-Thurgau-Wettbewerb	17
Umsatzeinbuße bei Markgräfler Winzergenossenschaft	18
Badische Rekordbeteiligung in Aigle	19
Ehrevorstände in Oberrotweil ernannt	20
Flurbereinigung „Krummergraben“ abgeschlossen	21
Sechs Tage Weinfest in Freiburg	22
Die Stars der Ortenau gekürt	23
Mobiler Weinausschank gewürdigt	24

■ Fachartikel

Säuren und Säuerung im Jahr 2022	25–28
Routinierter Umgang mit der Kirschesigfliege	29
Die Herausforderung des Suchmaschinenmarketings	30–32
Aktuelles aus dem Weinbauinstitut Freiburg	33
Arbeitshinweise für den August	34–36

■ Marktplatz Wein

Weinkulturelle Vielfalt im Blick	37
----------------------------------	----

■ Aus der Wirtschaft

Christmann bleibt VDP-Präsident	38
---------------------------------	----

■ Termine/Impressum

Veranstaltungen, Messen, Fortbildungen	39
--	----

■ Weite Weinwelt

Italien: Verrückt nach Primitivo	40–41
----------------------------------	-------

■ Dieser Ausgabe liegt eine Beilage unseres Kunden 2B Ferm Control bei.

■ Zum Titelbild

Während im August die Trauben eine deutliche Färbung annehmen, erfolgt dies bei manchen Sorten und in höheren Lagen, wie hier bei Bollschweil, teilweise etwas später.

Bild: Waetzel



100 Jahre Weinbau-
forschung feierte das
Staatliche Weinbauin-
stitut Freiburg zwei
Jahre nach dem ei-
gentlichen Jubiläum.
Beim Festakt gab es
nicht nur Reden, son-
dern auch Einblicke in
die Arbeit des Instituts.

Seite 12–13



Normalerweise steht schon im Juli der zweite Laubschnitt an. Aufgrund des gebremsten Wachstums durch die Trockenheit muss dies nun im August nachgeholt werden. Was diesen Monat noch zu tun ist, ist in den Arbeitshinweisen zusammengefasst.

Seite 34–36



Während die Kirschesigfliege im Obstbau in einigen Kulturen nach wie vor von Bedeutung ist, hat sich das Bild im Weinbau gewandelt: Die anfängliche Angst ist einem routinierteren Umgang mit dem Schädling gewichen. Seite 29